

September 1948.

Konto für die russische Zone: Frä. Anna von Heydekamp, (19a) Bad Kösen, Friedrich-Ebert-Strasse 22. (Girokonto 590 bei Kreisparkasse Weiskensels, Hauptzweigstelle Bad Kösen) — für die westlichen Zonen: Pastor i. R. Carl Martin Clasen, (24a) Reinfeld/Holstein (Girokonto 011/501 der Kreisparkasse Stormarn, Hauptzweigstelle Reinfeld/Holst. (deren Postcheckkonto: Hamburg 2458)

Nachrichten aus der Lutheriden-Vereinigung.

1. Die Eintragung des infolge Umstellung aller Verhältnisse in Deutschland am 10. 2. 1948 in Hamburg neubegründeten Lutherfamilienverbandes in das amtsergerichtliche Vereinsregister hat bisher noch nicht stattfinden können; z. Bt. liegen die Akten zur Überprüfung bei der Kirchenabteilung der Senatskanzlei.

Unser „Familienblatt“ der Lutheriden-Vereinigung erscheint wegen der hohen Lizenzgebühr vorläufig weiter als „Rundschreiben“ —, ob wie früher 3 bis 4 mal jährlich, wird vom Eingang der Jahresbeiträge und freundschaftlicher Spenden abhängig sein.

Die nach Holland angeknüpften Verhandlungen zwecks Papierbeschaffung für die 2. Auflage von Pastor Sartorius' Lutherbuch sind an den Ausfuhr- bzw. Einfuhrbewilligungsbestimmungen gescheitert und die Kosten für Papier, Druck, Einband usw. gegenwärtig derart hoch, daß ohne besondere Hilfe an diese notwendige Neherausgabe nicht zu denken ist. Wir lassen aber nicht ab, neue Wege zu suchen.

2. Wegen der Unmöglichkeit, jetzt eine satzungsgemäße Mitgliederversammlung der Lutheriden-Vereinigung zu veranstalten, hat der Vorstand mit bezirksweisen Ersatzeveranstaltungen begonnen: ein trotz Währungsreform erfreulich besuchtes „Nordmark-Lutheridentreffen“ hat am 3. Juli im Hamburger Stadtpark stattgefunden, bei dem der Vorsitzende über „Unsere Lutherverwandtschaft“ einen Vortrag hielt und Pastor Sartorius' Schriften, Nachkommentafeln u. a. an einem Schriftentisch gefauft wurden; auf allgemeinen Wunsch soll Ende September ein erneutes Treffen sein.

Unsere Lutheriden-Vereinigung zählt jetzt bald 150 eingetragene Mitglieder d. i. etwa 10 v. Hdt. der lebenden Luthernachfahren; wie groß die Mitgliederzahl bei P. Sartorius' Tod war, läßt sich nicht sagen, weil in seinem Nachlaß ein genaues Mitgliederverzeichnis sich nicht gefunden hat. Aber es sind wohl manche Lutheriden ehedem Mitglieder der Vereinigung gewesen und haben ihren Beitrag eingekandt, haben dies bis jetzt aber noch nicht wieder bei der neubegründeten Lutheriden-Vereinigung getan, sei es wegen der Geldknappheit, sei es aus anderen Gründen. Ihnen allen sei deshalb gesagt, daß der Vorstand gemäß § 3, Ziff. 3 unserer neuen Satzung (Rundschreiben 2) gern zum Entgegenkommen bereit ist und das bereits in einer Reihe von Fällen durch die Tat bewiesen hat. Deshalb sei heute ausdrücklich an alle, die es angeht, die Bitte gerichtet: Wenden Sie sich doch jetzt unverzüglich zum Eintritt in die Lutheriden-Vereinigung! Nur Mitglieder erhalten unentgeltlich die Rundschreiben —, bleiben im Zusammenhang mit den anderen Lutheriden und haben alle Rechte nach § 3, Ziff. 4 unserer Satzung.

Das Echo der Sicherung von Pastor Sartorius' Lebenswerk der Neugründung und des Neuaufbaues der Lutheriden-Vereinigung ist freudig zustimmend und freundlich, wenn auch nicht ausnahmslos, wie die Postkarte einer jungen Lutheridin vom Juni erweist: „Ich erhielt Ihre Zusendung (Rundschreiben 2) und bitte Sie höflich von weiteren Zusendungen Abstand zu nehmen, da meiner Meinung nach in ein einer Zeit, wo es nicht einmal für die notwendigsten Lehrbücher Papier

gibt, eine Papiervergeudung, wie sie mit diesem Blatt getrieben wird, nicht zu verantworten ist. Ich trete der Lutheriden-Vereinigung nicht bei und bitte, mich mit weiteren Zusendungen verschonen zu wollen." — Sagte Schiller nicht irgendwo „Schnell fertig ist die Jugend mit dem Wort, das schwer sich handhabt wie des Messers Schneide“? Daran fühlt man sich hierbei erinnert, ahnt doch z. B. die fleißige Schreiberin nicht, daß der Vorsitzende nur durch Hergabe von viel Altpapier aus persönlichem Besitz den Druck der Rundschreiben ermöglicht hat, u. a. m. Freuen wir uns lieber, daß im Chor der Echostimmen solche wie diese erklingen sind: „16. Juni. Ich freue mich, daß es gelungen ist, die neue Lutheriden-Vereinigung auf die Beine zu stellen. Gott gebe ihr ein langes, gesegnetes Wirken und Gedeihen“ und „22. 7. Ich freue mich, daß Sie nun die Lutheriden-Vereinigung durch Statut und Kassen- und Schriftführung in Ordnung gebracht und die Lebensarbeit des lieben P. Sartorius durch den jetzigen Wirwar hindurch gerettet haben — eine mühsame Arbeit ist es gewesen“ und aus dem Ausland: „... erfreulich ist, daß der neue Verein gegründet werden konnte, ich wünsche damit guten Erfolg — eine lebhafte Beteiligung von so vielen Lutheriden wie möglich. Bitte, verfügen Sie über mich, falls Sie annehmen können, daß ich helfen kann.“ Auch aus den Kreisen der Seitenverwandten kam ein Echo: „13. 6. 48. Der wertvolle Inhalt der beiden Rundschreiben hat mich höchst interessiert. Sicherlich ist die Freude darüber, daß Otto Sartorius' Wirken nunmehr eine solch schöne Fortsetzung findet, in den Kreisen der Lutheriden-Vereinigung allgemein!“

Mit aller Kraft und zielbewußt wird der Vorstand pflichtgemäß der Lutheriden-Vereinigung Bestes suchen, für deren glückhafte Fahrt wir alle Gott um seinen Segen zu bitten nicht aufhören dürfen.

M. Clafen.

Reinsfeld (Holst.), 3. St. Schloß Tremsbüttel in Holst., den 28. August 1948.

* * *

Aus der Mitgliederbewegung der Lutheriden-Vereinigung.

1. Neue Mitglieder.

15. **Scharf**, Dr. Ing., W., (22a) Köln-Marienburg, Wolfgang-Müller-Str. 30. — 16. **Sartorius**, Paul, Direktor, Malmö/Schweden. — 17. **Sartorius**, Herbert, Kaufmann, (18) Schafbrücke b. Saarbrücken, Kaiserstr. 7a. — 18. **Brachmann** geb. Langbein, Frau Charlotte, Witwe, (13b) Tegernsee/Obb., Rosenstr. 82. — 19. **Dertel**, Ida, (13a) Nürnberg, Schanzenstr. 1 b II. — 20. **Clafen**, Reinfried, Pastor (24a) Jarpen über Lübeck. — 21. **Geutsch** geb. Gené, Frau Annemarie, (17a) Landenbach a/ Bergstraße, Kirchstraße 21. — 22. **Clafen**, Carl E. H., Kaufmann, (24a) Hamburg-Langenhorn 1, Höpen 30. — 23. **Clafen** geb. Paetau, Frau Else und 24. **Clafen**, Margarethe, Studentin, ebenda. — 25. **Clafen**, Carl-Wilhelm, stud. phil., (16) Mainz-Gonsenheim, Gutenbergstr. 30. — 26. **Haberland**, Ernst, Reichsbahninspektor, Schriftführer der Lutheriden-Vereinigung, (24a) Halloh b. Großenaspe üb. Neumünster, 3. St. Karlsruhe i/B. — 27. **Krömer** geb. Schöpf, Frau Katharina, (10) Jodeta b. Blauen, Bahnhofstraße 19. — 28. **Geutsch** geb. Köhner, Ww. Johanna und 29. **Wirth** geb. Geutsch, Frau Susanna, (10) Leipzig C 1, Auenstraße 21. — 30. **Heyden** geb. Heinig, Ww. Elisabeth, (24a) Hamburg 21, Schenkendorfstr. 28 IV. — 31. **Fleischer**, Dipl.-Ing., Alfred, Gewerbeschuldirektor, (14) Mosbach/Baden, Merianstr. 1. — 32. **Fauner** geb. Jacobi, Frau Rosemarie, (16) Bad Homburg v. d. H., Adolf-Rüdiger-Str. 6. — 33. **Förster** geb. Rake, Frau Adelheid, Beisitzerin i. Vorstd. d. Luth.-Vgg. u. 34. **Förster**, Wolfg., Verlagsbuchhldr. (24a) Hamburg-Wohlforf, Herrenhausallee 95. — 35. **Dittsenberger** geb. Langbein, Ww. Dora, (13b) München, Gewürzmühlensstraße 21 III. — 36. **Bender**, Klaus.

Gehrd, Schiller, (17a) Lundenbach/Bergstraße, Kirchstr. 21. — 37. **Märker**, Rudolf, Stud.-Rat, (10) Grimma, Lobeckstr. 15. — 38. **Schweingel**, Martin, Rektor, (19) Magdeburg, Wilh.-Kobelt-Str. 18. — 39. **Kobbe**, Otto, Organist, (19) Raumburg-Saale, Dürerstr. 8. — 40. **Clasen**, Margarethe, (24a) Reinfeld/Holst., Matthias-Claudius-Straße 4. — 41. **Kabe**, Richard, Landwirt, (24a) Cleverbrück b. Lübeck Hauptstr. 45. — 42. **Martin** geb. Schede, Ww., Klara, (13a) Wäldhaus b. Weitzhöchheim, Kr. Würzburg. — 43. **Stieler von Heydekamp**, Hans A., Kaufmann, Schatzmeister der Lutheriden-Vereinigung, (24a) Hamburg 20, Hainstr. 36. — 44. **Dieze** geb. Kofner, Frau Ilse, (10) Penig/Sa., Brückenstr. 26. — 45. **Egenberger** geb. Weiß, Frau Klara, (10) Wurzen/Sa., Badegraben 26 III. — 46. **Fischer** geb. Apel, Frau Olga, (15) Wenigensömmern 12 b. Sömmersda. — 47. **Federwisch** geb. Trinkler, Frau Elisabeth und 48. **Federwisch**, Erich, Fabrikant, (15) Bieselbach b. Erfurt. — 49. **Stieler von Heydekamp**, Anna, Schatzmeisterin der Lutheriden-Vereinigung, (19a) Bad Kösen, Friedrich-Ebert-Str. 22. — 50. **Hauffe**, Martin, Fabrikant und 51. **Hauffe**, Rudolf, Fabrikant, (10) Pulsnitz/Sa., Hempelstraße 88 B. — 52. **Hofmann**, Ernst, Kaufmann, (10) Leipzig N. 22, Mendelstr. 32. — 53. **Hüffner** geb. Hache, Frau Elsa, (10) Dresden A. 19, Schneebergstr. 41. — 54. **Jäckel** geb. Schöpf, Frau Christine, (10) Bischofswerda/Sa., Pfarrgasse. — 55. **Clasen** geb. Meyer, Frau Anna, (24a) Reinfeld (Holst.), Ahrensböckerstraße 47. — 56. **Müller-Albert**, Franz, Mühlenbesitzer und 57. **Müller-Albert** geb. Kofner, Frau Dora und 58. **Müller-Albert**, Jobst, (15) Thälermühle b. Waltersdorf üb. Stadtroda/Thür. — 59. **Langbein**, Dr. med., Gottfried, Arzt, (10) Dresden-Wachwitz, Pillnitzerstr. 115. — 60. **Masuhr** geb. Schmidt, Frau Dr. rer. pol. Sigris, (23) Oldenburg i. D., Göttenstr. 17. — 61. **Nitzsche** geb. Hauffe, Frau Klara, (10) Martkleeberg/Sa., Thälmannstr. 6. — 62. **Musbach**, Alfred, Gartenbaubetrieb, (19) Gülsten/Anhalt. — 63. **Kofner** geb. Heine, Wwe. Helene und 64. **Kofner**, Heinrich, Mühlenbesitzer und 65. **Kofner** geb. Sedlak, Frau Helene-Maria und 66. **Kofner**, Stefanie, (19) Zeitz, Stefanstr. 18. — 68. **Schweingel**, Robert, Lehrer, (10) Wieskau b. Könnern a. Saale. — 69. **Schaarschmidt**, Paul, Kaufmann, (10) Leipzig W. 15, Pfingstweide 23 II. — 70. **Schweingel**, Johs., Kaufmann und 71. **Schweingel**, Ursula, (19) Raguhn b. Dessau, Halle-Str. 22. — 72. **Schulze**, Gerhard, Pastor, (15) Rittersdorf/Thür., Post Kranichfeld/Flm. — 73. **Regel**, Otto, Dr. chem., (10a) Halle/S., Wörmlicherstr. 117. — 74. **Werner**, Dr. phil., Paul, Stud.-Rat, (10) Annaberg/Sa., Geyersdorferstr. 8. — 75. **Langbein**, Hildegard, (10) Wurzen/Sa. — 76. **Jacobi** geb. Koesner, Wwe. Käthe, (16) Kassel, Elfbüchenstr. 18. — 77. **v. Lutvers** geb. von Eben, Wwe. Carla, (24b) Glücksburg/Holstei, Schloß, Cavalierhaus. — 78. **Kofner**, Albrecht, Oberingenieur und 79. **Kofner** geb. Buckel, Frau Gertrud, (22) Düsseldorf-Lohausen, Spielbergweg 25. — 80. **Trinkler**, Oscar, Photograph (15) Schibellau, Post Göschwitz. — 81. **Kofner**, Carl, Kaufmann und 82. **Kofner** geb. Stimmel, Frau Elfriede, (21) Neuenrade/Westf., Erste Straße 10. — 83. **Schede**, Martha, Lehrerin i. R., (19) Schloß Hohm-Anhalt, Altersheim. — 84. **Kammerlander** geb. Merz, Frau Marg., (10) Gröbbitz b. Riesa, Pflsterergasse 3. — 85. **von Tippelskirch** geb. Roefcke, Wwe. Gertrud, (24b) Kiel, Eckernförderallee 45. — 86. **Märker**, Helmut, cand. med., (24b) Kiel, Hardenbergstr. 8 II. — 87. **Kake**, Klaus, Reg.-Rat, (14a) Stuttgart, Augustenstr. 28 II. — 88. **Clasen**, Adolf, stud. phil., (24a) Reinfeld (Holst.), Ahrensböckerstr. 47. — 89. **Lutschewig**, Martin, stud. theol., (22)

Mainz · Brechenheim, Kiegelapforte 9. — 90. **Bonhard** geb. Dette, Wwe. Ida,
 (16) Darmstadt-Arheilgen, Zahnstr. 7. — 91. **Gauger** geb. Haberland, Frau Helene,
 (10) Aue/Erzgeb., Thälmannstr. 33. — 92. **Doering**, Joh., Lehrer in R., (1) Berlin-
 Tegel, Schlieperstr. 29 III. — 93. **v. Erffa** geb. v. Wegnern, Freifrau Luise, Ww.,
 (21) Rateln b. Soest i. Westf. — 94. **Friedländer** geb. Märter, Frau Marg.,
 (1) Berlin N. 65, Müllerstraße 121. — 95. **Stieler von Heydekampf** geb. von
 Kaufchenplat, Frau Hilbgd. (1) Berlin-Grünwald, Plönerstr. 25. — 96. **Hager** geb.
 Umbach, Wwe. Elisabeth, (10) Dresden · Radebeul. — 97. **Holl**, Günther, Justiz-
 inspektor, (15) Apolda, Karl · Marx · Str. 47. — 98. **Nobbe**, Johanna und 99.
Nobbe, Elisabeth und 100. **Schöpf** geb. Nobbe, Wwe. Adelheid, (10) Dresden-
 Radebeul-West, Moritzburgerstr. 23. — 101. **Rudolph** geb. Schweingel, Wwe. Thekla,
 (10) Leipzig N. 22, Podelwitzerstr. 1. — 102. **Vogel**, Marie, (15) Jena, Forst-
 weg 37. — 103. **Gené**, Werner, Kaufm. Angestellter und 104. **Gené** geb. Baatz,
 Frau Else, (20) Braunschweig, Liebigstr. 3. — 105. **Schulze**, Hellmut, Kaufmann,
 (3) Wismar/Meckl., Birkenweg 6. — 106. **Böcker**, Alfred, Dipl.-Ing., Beisitzer im
 Vorstand der Lutheriden-Vereinigung, (24a) Hamburg 39, Goldbeckufer 47. —
 107. **Schröck**, San.-Rat, Dr. med., Otto, und 108. **Schröck** geb. Vogel, Frau
 Anna, (19) Lutherstadt Eisleben, Schulplatz 6. — 109. **Schröck**, Med.-Rat Dr.
 med. Martin und 110. **Schröck** geb. Bindel, Frau Charlotte, (19) Lutherstadt
 Eisleben, Pestalozzistr. 3. — 111. **Schröck**, Dipl.-Ing. Ulrich und 112. **Schröck**
 geb. Marten, Frau Marg. (1) Berlin · Friedenau, Deidesheimerstraße 3, Aufgang 1,
 2 Treppen. — 113. **Regel**, Arno, Stud.-Rat, (22) Köln-Riehl, Florastraße 203. —
 114. **Umbach**, Dr. H., (21b) Dortmund-Eving, Preussische Str. 14. — 115. **Hall-
 bauer**, Walter, Dr. phil., Bibliotheksrat, (13b) Tübing/Obb., Bahnhoffstr. 134. —
 116. **Fleischer**, Ursula und 117. **Fleischer**, Brigitte und 118. **Fleischer**, Hilde-
 gard, (14) Mosbach/Baden, Merianstr. 1. — 119. **Bonhard**, Otto, Major a. D.,
 (16) Gießen, Fröbelstr. 14. — 120. **Zacher**, Siegfried, Lehrer, (22) Köln · Ralf,
 Ufingerstraße 71. — 121. **Zacher** geb. Schweingel, Frau Marg., (10a) Herzberg/
 Elster, Magisterstr. 6. — 122. **Gennerrich** geb. Gené, Frau Hildegard, (3) Obstgut
 Eschenhörn b. Gnoien i. Meckl. — 123. **Eubling**, Hans, Maurer, (19a) Merseburg,
 Reinesfahrstraße 7. — 124. **Eubling** geb. Nobbe, Wwe. Marie, (19a) Merseburg,
 Karl-Liebknecht-Str. 12. — 125. **Rossner**, Ernst, Kaufmann, (1) Berlin · Neukölln,
 Reuterstr. 25. — 126. **Pfeil** geb. Albertus, Wwe. Berta, (20) Ebergsöden 6 über
 Göttingen. — 127. **Märker**, Dr. phil., Gerhard, Stud.-Rat (10b) Schneeberg/Sa.,
 Ritterstr. 1. — 128. **Bürger** geb. Zeiß, Frau Dr. med. Hewig und 129. **Bürger**,
 Prof. Dr. med. Max, Direktor der Med. Universitäts-Klinik, (10) Leipzig-Stötteritz,
 Naunhoferstr. 46. — 130. **Schmidt** geb. Kofner, Wwe. Martha, (19a) Bad Kösen,
 Neue Str. 17. — 131. **Rossner**, Dr. jur. Curt, Rechtsanwalt und Notar, (10)
 Dresden · Bad Weißer Hirsch, Künzelmännstr. 6. — 132. **Werner**, Dr. phil. Fritz,
 Stud.-Rat, (10) Leipzig C 1., Christianstr. 6 II. — 133. **Richter** geb. Schweingel,
 Frau Minna und 134. **Richter**, Erica, (10) Leipzig N. 25, Dirschauerweg 24. —
 135. **Krusche**, Hans, Ingenieur, (10) Leipzig S. 3, Bornaische Straße 23. —
 136. **Schultze** geb. Fleischer, Wwe. Elfriede, (15a) Weimar, Bertuchstr. 45 I. —
 137. **Prescher** geb. Schulze, Frau Leonore, (15a) Weimar, Bockstraße 2 IV. —
 138. **Ungelenk** geb. Stoermer, Frau Helene, (10) Reichenbach i. W., Zwidauer-
 straße 45. — 139. **Böcker** geb. Schebe, Wwe. Anna und 140. **Strobel** geb. Böcker,
 Wwe. Haja, (1) Berlin-Steglitz, Dijonstr. 17. — (Abchluss: 15. 8. 48).

2. Fehlende Anschriften.

Mit herzlichem Dank bestätigen wir den Eingang von etlichen im Rundschreiben 2 als fehlend verzeichneten Anschriften und bitten herzlich, uns bei den nachstehend neu aufgeführten vorwärtszuhelfen ebenso wie bei den immer noch fehlenden Apelt, Hans; Apelt, Otto; Avenarius, Rudolf; Claus geb. Kofner, Ilse; Degener geb. Niepold; Fügmann, Paul; v. d. Groeben, Klottilde; Keil, Alfred; Löber geb. Müßbach; Mohnhaupt geb. Schweingel, Emilie; Möller geb. Richter, Gatta; Müller-Zimmermann geb. Boethke, Erica; Nimitsch geb. Enger, Lina; Nimitsch, Max; Nimitsch, Kurt; Nobbe, Willi; Persch, Theodor; Prenzel geb. Dertel, Frieda; Reinsch, Ruthild; Schmidt geb. Hähnel, Hanni; Schweigel, Walter; Thomä, Gerhard; Weiß geb. Schweingel; Westermann geb. Schweingel, Olga. — Dazu ferner unauffindbar: Dertel, Otto, Bremen. (Bisherige Anschriften siehe Rundschreiben 21)

Zu den in Nr. 2 erfragten **Anschriften von Lutheriden im Ausland** ist keine einzige Berichtigung eingegangen —, als unbekannt ferner zu nennen: Becker geb. von Posiwil, Frau Wanda, Kalamazoo/U. S. A. — Chadima, Judith, Isola di Capri. — de Grave, Oberst a. D. Jan Louis, s' Gravenhage. — Lindner, Gustav, Tischlermeister, Cincinnati/U. S. A. — D' Connor geb. Meier, Frau Emilie, Nat. Park/U. S. A. — Kobrecht, Robert, Paris-St. Cloud.

Als unbestellbar zurückgekommen sind auch unsere Sendungen an folgende **Freunde des Lutheridenwerks**: Aign, Ob.-Reg.-Rat, Nürnberg; Jubelt, Arthur, Zeitz; Troschte, Pfarrer Peter, Wogfelde a. Ostbahn und Bucherei Roland, Dresden.

Wer uns zur Anschrift von irgend jemand der in diesem oder im vorigen Rundschreiben genannten Unauffindbaren helfen kann, sei hierdurch herzlichst um diesen Freundschaftsdienst gebeten! Sind wir eine durch den Ahnen zusammengehörige große Familiengemeinschaft, so ist bereitwilligst dargebotene Hilfe doch auch für alle Glieder unseres Kreises selbstverständlich.

Aus D. Martin Luthers Nachkommenschaft heute.

I. Geburten:

- 1943: 29. August, Angelika Susanne Wollmann, Dresden (Eltern: † Kaufmann Curt Wollmann und Dorle geb. Säckelmann).
1945: 13. Mai, Gabriele Rossner, Berlin-Neukölln (Eltern: Kaufmann Ernst Kofner und Erna geb. Weiser).
1948: 25. April, Christian Heinrich Rossner, Zeitz (Eltern: Mühlenbesitzer Heinr. Kofner und Marie Helene geb. Seblak. — 16. Juni, Gertrud Hinz, Kiel (Eltern: Rud. Hinz und Ingeburg geb. Zimmermann).

II. Heiraten:

- 1948: 14. Mai, Egbert Langbein in Tenney, Mollplatz 7, und Lotte geb. Schmidt. — 24. Juli, Arbeiter Gerhard Noack in Coswig, Bez. Dresden, und Bürogehilfin Annerose geb. Klemm in Leipzig N. 22.

III. Todesfälle:

- 1944: Major Hilmar v. Tippelskirch, gefallen bei Mogilew/Rußland, 28. Juni, 29 Jahre alt.
1945: Alwin Türpe, Kaufmann in Dresden-Radebeul, am 25. September. — Dipl.-Landwirt Oberst Egloff v. Tippelskirch, früher in Görsdorf, im November 1945 gest. in russ. Kriegsgefangenschaft im Lazarett zu Wologda, 63 J. alt.

- 1946: Assessor Dr. jur. Hauptmann Egloff v. Tippelskirch, im Februar 1946 in russ. Kriegsgefangenschaft gestorben, 32 Jahre alt. — Hans Jürgen Venn, (Eltern: Dr. med. A. Venn und Margot geb. Türpe in Hagen/Westf.) am 18. Februar 1945, 14 Jahre alt. — Gisela Schultze (Eltern: Kaufmann Hellmut Schultze und Ida geb. Ruppe) in Wismar/Meckl. am 24. September 1946, 6 Jahre alt.
- 1947: Adolf Persch in Uckermünde/Meckl. am 17. April 1947. — Frau Professor Hanna Paeckelmann geb. Doering, Wwe. in Berlin N. 4, am 27. Mai 1947 in Kassel.
- 1948: 1. Januar, Kaufmann Fr. Curt Wollmann in Sturza/Sa., gestorben am Herzschlag in Dresden und dort im elterlichen Grabe beigesetzt. — 18. Febr., Wwe. Paula Crüger geb. Hasbach in Wiesbaden-Sonnenberg, 85 J. alt. — 19. Mai, Wwe. Friederike Rossner geb. Heine in Zeitz, 80 Jahre alt. — Former Kurt Keil in Mietitz b. Niesa, 85 Jahre alt (Sterbedatum unbek.) — Ernst Persch, Fabrikdirektor aus Brünn/Mähren, zuletzt in Struth-Helmersdorf, Kr. Schmalkalden (Alter und Sterbetag unbekannt).
- Vermißt auf Sworbe (Insel Dsel) am 18. November 1944 Dr. agr. Gerd Dieter v. Tippelskirch.

Familiennachrichten, Anschriftenänderungen (Postleitzahl!) usw. erbitten wir stets baldigst, damit unsere Listen immer auf dem Laufenden sind und für die 2. Auflage des Lutherbuches das Material sorgsam gesammelt werden kann.

In warmer Teilnahme seien die Trauernden von Herzen begrüßt —, in wirklicher Mitfreude die, welche Gottes Gütte gesegnet hat —, in luthererwandtschaftlicher Verbundenheit alle Leser dieser Zeilen!

In Treue

M. Clasen, Pastor i. R.

Hermann Garbe, D. R. 280 Druckerei, Reinfeld, 250/400, 9. 48. Kl. C

Absender:

Lutheriden-Vereinigung

Pastor i. R. M. Clasen
e. V.
124a Reinfeld/Holstein

Drucksache.

Herrn/Frau/Fräulein

Fräulein Dittenberger
H. Langbein



136 München 22
Gewürzmühlentor 21 III